

Aktuelle Meldung

Tausende Schüler begeistert von erstem Online-Programmierkurs

24. Oktober 2014

Potsdam. Der erste offene Onlinekurs, mit dem Schüler im Internet Programmieren lernen konnten, war ein voller Erfolg: Bei einer Umfrage des veranstaltenden Hasso-Plattner-Instituts (HPI) erklärten 74 Prozent der Antwortenden, sie würden den kostenlosen Kurs auf der Plattform <https://open.hpi.de> weiterempfehlen. 62 Prozent sprachen sich für eine Fortsetzung aus. Fast ein Viertel der rund 7.500 Kursteilnehmer beteiligte sich an der Umfrage. Rund 20 Prozent erzielten mehr als die Hälfte der erreichbaren Punkte und bekommen ein entsprechendes HPI-Zeugnis ausgestellt.

Laut der Analyse gaben 42 Prozent der Teilnehmer an, dass ihr Alter innerhalb der definierten Zielgruppe von acht bis achtzehn Jahren liege. Nicht wenige Teilnehmer waren schon im fortgeschrittenen Alter, darunter sogar ein 77-Jähriger. Einzelne Jugendliche, ganze Schulklassen, aber auch erwachsene Internetnutzer wie zum Beispiel Informatiklehrer und Eltern hatten vier Wochen lang in die Welt der Software-Erstellung mit der einfach zu lernenden Programmiersprache Python hineinschnuppern können.

Der Internetkurs trug den Titel „Spielend programmieren lernen“ und ist nach wie vor auf der interaktiven Bildungsplattform openHPI verfügbar. „Programmieren konnten die Schüler direkt im eigenen Browser, also ohne dass sie eine spezielle Software installieren mussten. Über die Ergebnisse haben sie sich im Forum mit den anderen Teilnehmern lebhaft ausgetauscht“, berichtete HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel. Das Ergebnis ihres Live-Programmierens bekamen die Teilnehmer bei Eingabe der Befehle sofort auf ihrem Bildschirm angezeigt. 130.000 Hausaufgaben wurden eingereicht.

Der nächste Kurs folgt schon in Kürze

Im Frühjahr plant das Hasso-Plattner-Institut nun ein offenes Onlineangebot für Schüler, das auch in eine andere Programmiersprache, wie z.B. Java, einführt. Bereits am kommenden Montag, 27. Oktober, startet auf openHPI der nächste kostenlose Kurs für Jedermann. Sechs Wochen lang kann man unter dem Titel „Sicherheit im Internet“ zum Beispiel lernen, was Angreifer im Internet aus welchen Motiven heraus tun, wie (leicht) Passwörter geknackt werden können und man ein sicheres Passwort wählt. Außerdem geht es um Schadsoftware wie Viren, Würmer und Trojaner sowie deren Zusammenhang mit sogenannten Botnets. Auch wie Angreifer Nachrichten

abhören oder sich sogar in Verbindungen einklinken und die Kommunikation manipulieren können, wird erläutert. Thema sind zudem Schutzmaßnahmen wie Firewalls und die Verschlüsselung für unsichere Kommunikationskanäle.

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (<https://hpi.de>) an der Universität Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet es den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit 470 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt zehn HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen neun Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf Spitzenplätze. Mit open.hpi.de bietet das Institut seit September 2012 ein interaktives Internet-Bildungsnetzwerk an, das jedem offen steht.

Sein in den letzten Jahren stark gewachsenes Gesamtangebot an Informatik-Veranstaltungen für interessierte Jugendliche hat das Hasso-Plattner-Institut in der HPI-Schülerakademie gebündelt: <https://hpi.de/schueler>. Seit 2012 vermittelt das Institut kostenlos jedem Interessierten aktuelles Uni-Wissen zur Informationstechnologie – über <https://open.hpi.de>. Ein Video zu den Onlinekursen für Schüler gibt es hier: <https://www.youtube.com/watch?v=pRgNkIg3QiM&feature=youtu.be>.

Pressekontakt HPI: presse@hpi.de
Hans-Joachim Allgaier, M.A., Pressesprecher, Tel.: 0331 55 09-119,
Mobil: 0179 267 54 66, Mail: allgaier@hpi.de;
Rosina Geiger, Tel.: 0331 55 09-175, Mail: rosina.geiger@hpi.de.